

Zaungeschichte – Kreuzweg

Wenn man gerade in Coronazeiten nicht wie gewohnt zum wöchentlichen Kreuzweg zusammenkommen kann, haben wir eine Idee, wie trotzdem ein Kreuzweg stattfinden könnte. Dieser Kinderkreuzweg ist für Familien, Kinder, Jungscharkinder, MinistrantInnen und für Interessierte geeignet.

Und so funktioniert's:

- Jedes Kind aus eurer Jungschar- oder Minigruppe bekommt den Auftrag, 1-2 Kreuzwegstationen Zuhause zu zeichnen. Alternative: Unter https://www.missio.at/wp-content/uploads/2018/04/Kreuzweg_Kinder.pdf gibt es Bildvorschläge von Missio. Diese können natürlich auch ausgedruckt und von den Kindern daheim selbstständig angemalt/gestaltet werden. Am besten teilt ihr ein, wer welche Station übernimmt.
- Diese werden dann im Pfarrbüro abgegeben. Die Bilder unbedingt folieren oder in Klarsichtfolien geben, um sie vor Regen zu schützen.
- Alle Bilder werden mit einer kurzen Bildbeschreibung (z.B.: Erste Station – Jesus wird zum Tode verurteilt.) in der richtigen Reihenfolge an einen Zaun, am besten in der Nähe der Kirche oder beim Widum, aufgehängt.
- Alle Interessierten haben die Möglichkeit, mit ihren Familien oder allein den gestalteten Kreuzweg zu besuchen.

Gutes Gelingen! 😊